

Jahresabschluss 2022

Analystenkonferenz

Christian Schmid, Präsident der Geschäftsleitung
St.Gallen, 15. Februar 2023

Meine erste Bank.  **St.Galler
Kantonalbank**

Agenda

1. Übersicht Geschäftsjahr 2022
2. Breit abgestütztes Neugeschäft
3. Bewährtes ausgewogenes Geschäftsmodell
4. Ostschweizer Wirtschaft
5. SGKB als digitale Vorreiterin
6. Ausblick

Agenda

1. **Übersicht Geschäftsjahr 2022**
2. Breit abgestütztes Neugeschäft
3. Bewährtes ausgewogenes Geschäftsmodell
4. Ostschweizer Wirtschaft
5. SGKB als digitale Vorreiterin
6. Ausblick

Höherer Konzerngewinn, breit abgestütztes Wachstum

Konzerngewinn steigt um 1.4% auf CHF 183.8 Mio.



Starke Marktleistung in allen Geschäftsfeldern



Ausgewogenes Geschäftsmodell bewährt sich



Geschäftsaufwand auf Vorjahresniveau



Solides Kreditportfolio

Agenda

1. Übersicht Geschäftsjahr 2022
2. **Breit abgestütztes Neugeschäft**
3. Bewährtes ausgewogenes Geschäftsmodell
4. Ostschweizer Wirtschaft
5. SGKB als digitale Vorreiterin
6. Ausblick

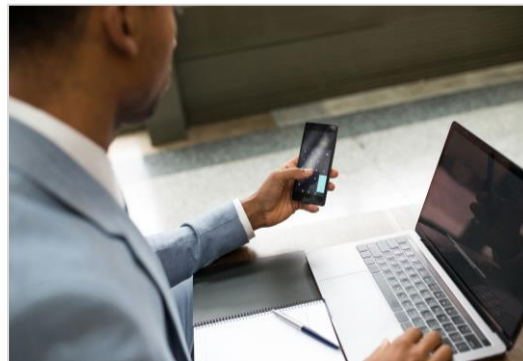
Starke Marktleistung: Net New Money +2.7 Mrd. (+4.9%)

Privatpersonen Inland



Net New Money
+1'194 Mio. (+5.3%)

Institutionelle Anleger



Net New Money
+748 Mio. (+6.8%)

Externe Vermögensverwalter



Net New Money
+723 Mio. (+9.5%)

Übrige



Net New Money
+42 Mio. (+0.3%)

Starke Marktleistung: Net New Loans +1.8 Mrd. (+6.4%)

Privatpersonen Inland



Net New Loans
+509 Mio. (+3.4%)

Immobilieninvestoren



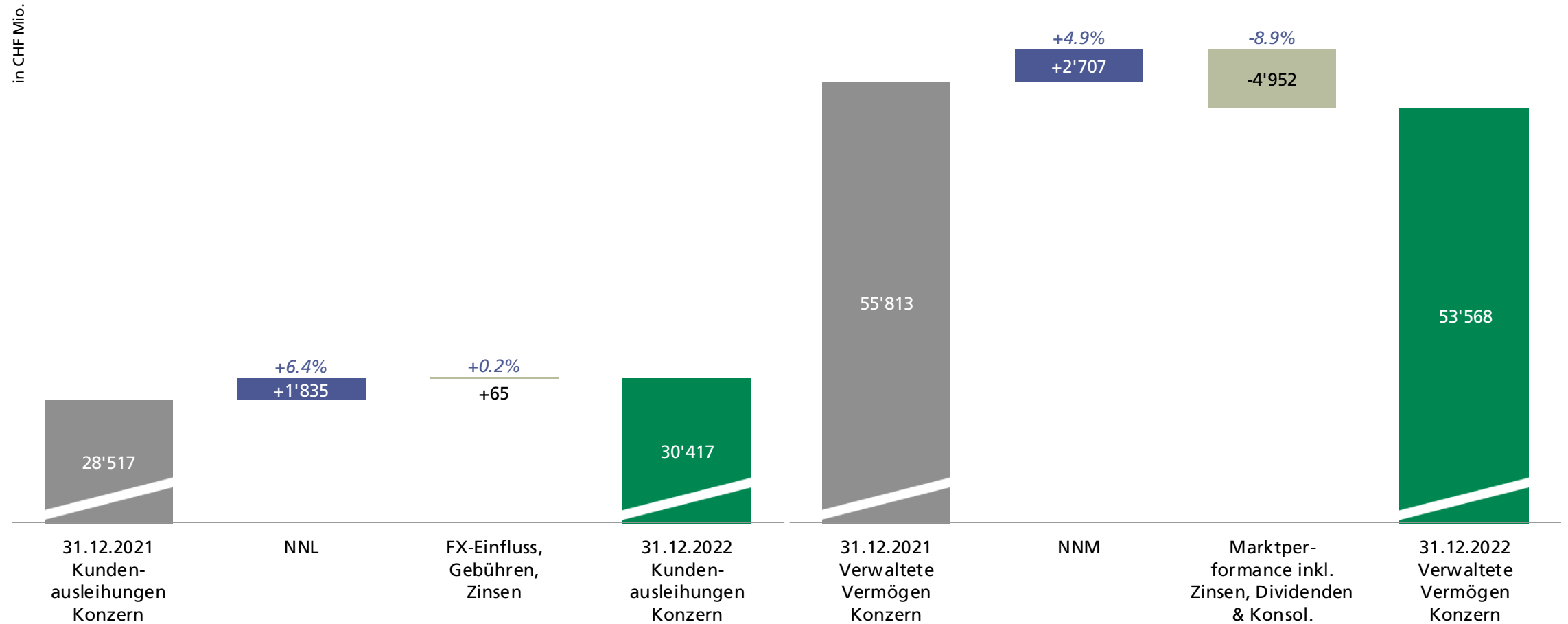
Net New Loans
+1'142 Mio. (+13.9%)

Gewerbe & Firmenkunden



Net New Loans
+192 Mio. (+7.6%)

Starke Marktleistung, negative Marktperformance



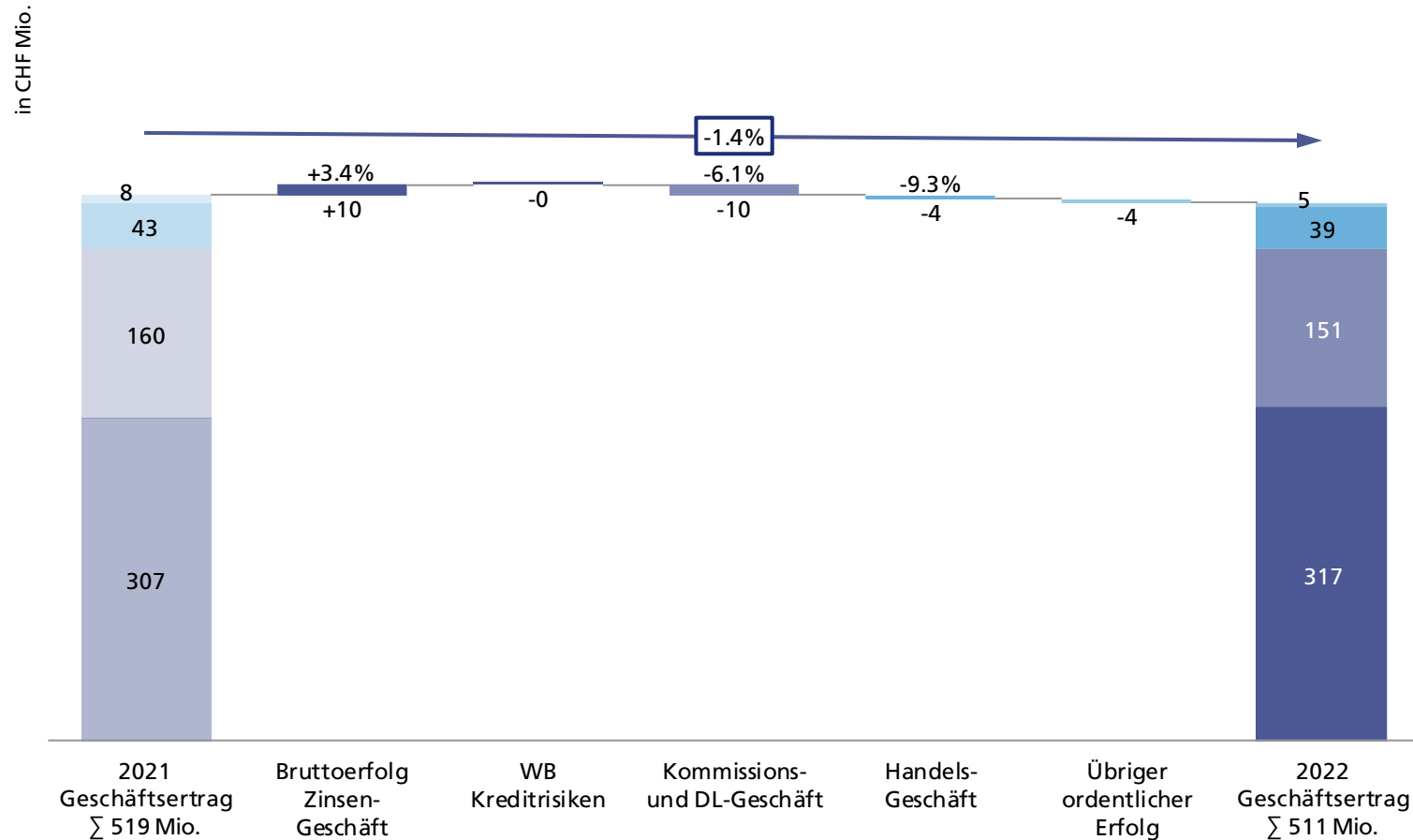
Agenda

1. Übersicht Geschäftsjahr 2022
2. Breit abgestütztes Neugeschäft
3. **Bewährtes ausgewogenes Geschäftsmodell**
4. Ostschweizer Wirtschaft
5. SGKB als digitale Vorreiterin
6. Ausblick

Konzerngewinn steigt um 1.4%

(in CHF Mio.)	2021	2022	Abweichung in %
<i>Brutto-Geschäftsertrag (ohne WB Kreditrisiken)</i>	515	508	
<i>WB für ausfallrisikobedingte Kreditrisiken</i>	4	3	
Geschäftsertrag	519	511	
Geschäftsaufwand	-277	-277	
Bruttogewinn	242	235	-2.9
Abschreibungen	-16	-16	
Rückstellungen, übrige Wertberichtigungen und Verluste	-5	3	
Geschäftserfolg	220	222	+0.7
Ausserordentliches Ergebnis	-5	-5	
Ergebnis vor Steuern	215	217	+0.8
Steuern	-34	-33	
Konzerngewinn	181	184	+1.4

Ausgewogenes Geschäftsmodell bewährt sich



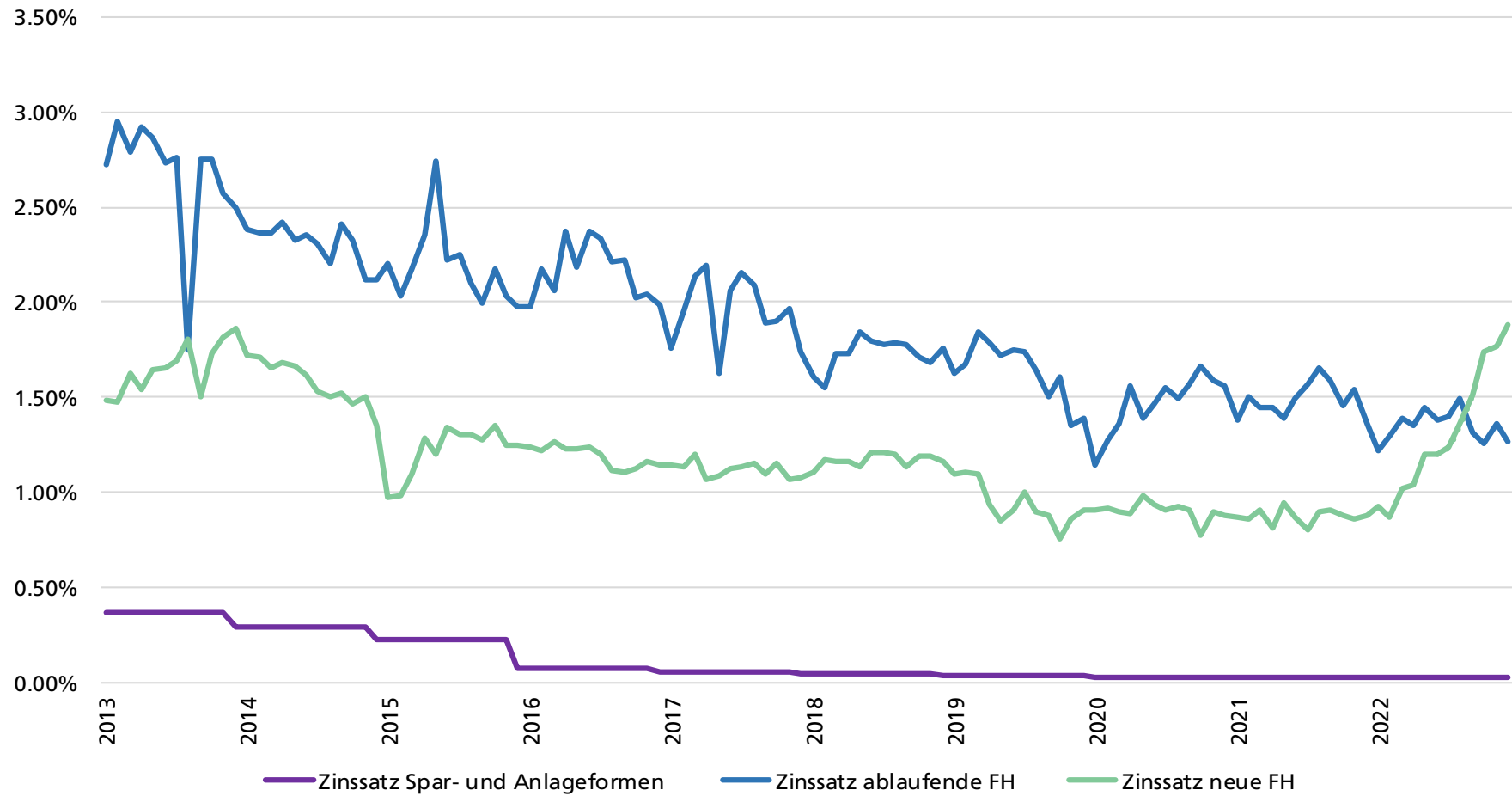
Geschäftsertrag

- Zinsengeschäft (+3.4%) widerspiegelt Wachstum der Kundenausleihungen und veränderte Zinslandschaft
- Korrekturen an den Finanzmärkten lassen KDL-Erträge (-6.1%) sinken
- Bewertungskorrekturen in der Bilanz reduzieren Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übrigen ordentlichen Erfolg

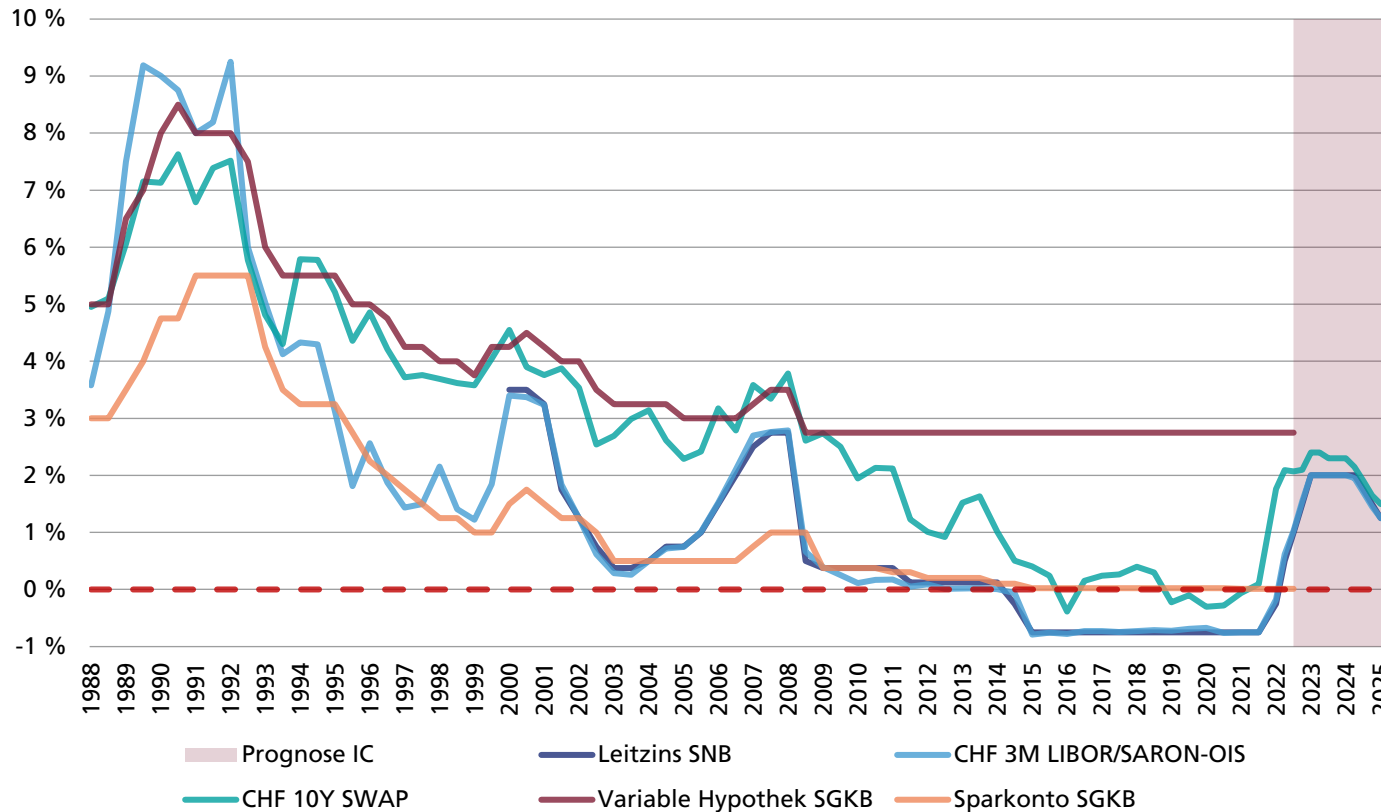
Ende der Negativzinsen



Festhypotheken: Verzinsung Neugeschäft



Historische Zinsentwicklung



- Die Sparkonto-Verzinsung orientiert sich historisch betrachtet an den kurzfristigen Geldmarkt-Zinssätzen
- Zinssatzänderungen erfolgten bei grösseren Veränderungen vergleichsweise verzögert und in geringerem Umfang

Hinweis: Leitzins SNB Daten nur bis zum Jahr 2000 verfügbar, bis Juni 2019 wurde beim Leitzins SNB der Mittelwert der unteren und oberen Zinszielband-Grenze verwendet

Quelle: SNB, SGKB

Analyse Zinsengeschäft

Wesentliche Bestandeseffekte				Wesentliche Preiseffekte			
Banken- forderungen	-165 Mio.	Banken- verpflichtungen	+20 Mio.	Banken- forderungen	+3.88%	Banken- verpflichtungen	-0.77%
Kunden- ausleihungen	+1'100 Mio.	Kundeneinlagen	+690 Mio.	Kunden- ausleihungen	-0.02%	Kundeneinlagen	-0.05%
Finanzanlagen	-0 Mio.	Anleihen / Pfandbriefe	+105 Mio.	Finanzanlagen	+0.06%	Anleihen / Pfandbriefe	+0.05%
<hr/>				<hr/>			
Erfolgsbeitrag	+13.2 Mio.	Erfolgsbeitrag	-2.8 Mio.	Erfolgsbeitrag	+25.8 Mio.	Erfolgsbeitrag	-28.1 Mio.
↓				↓			
Bestandeseffekt				Preiseffekt			
+10.4 Mio.				-2.3 Mio.			

basierend auf Durchschnittswerten

Δ Bilanzgeschäft	+8.1 Mio.
Δ Zinsabsicherung, Veränderung ausfallrisikobedingte Wertberichtigungen & inhärente Ausfallrisiken	+1.9 Mio.
Δ Zinserfolg zum Vorjahr	+10.0 Mio.

K&DL-Ertrag: Marktentwicklung 2021/2022



Erfolg im KDL-Geschäft

2021

- 1. HJ 74.2 Mio.
- 2. HJ 86.1 Mio.

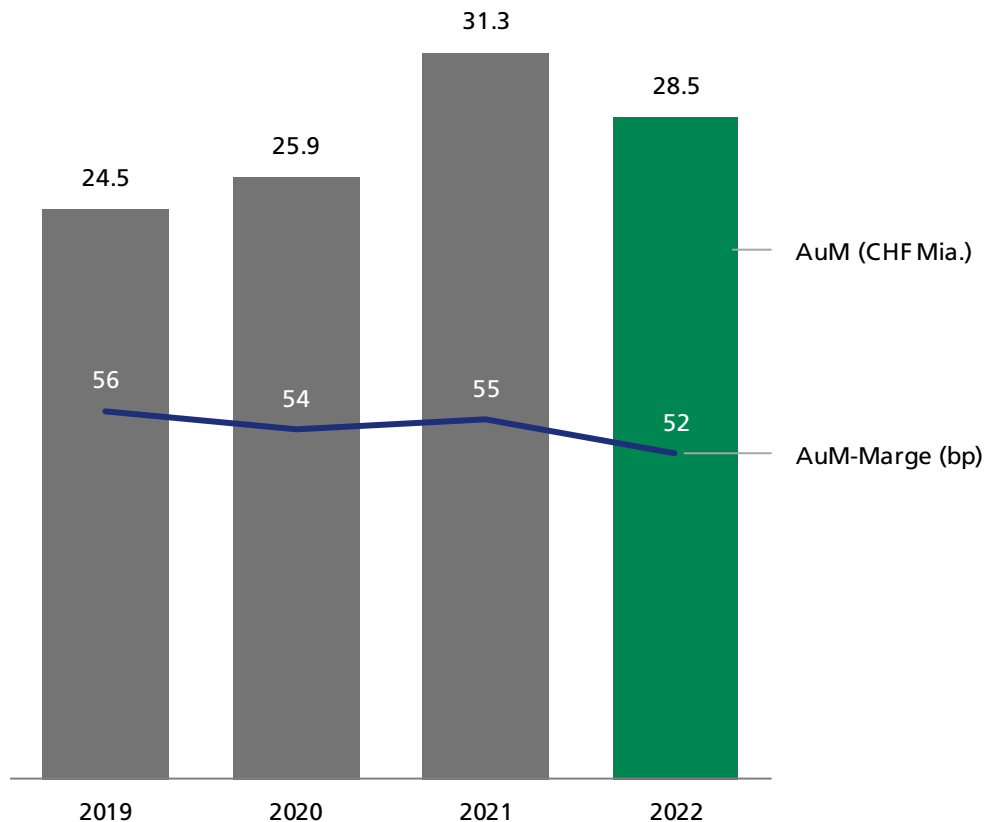
2022

- 1. HJ 78.0 Mio.
- 2. HJ 72.6 Mio.

- Sehr positive Marktentwicklung im 2. Halbjahr 2021
- Negative Börsenperformance im 1. Semester 2022 und Seitwärtsbewegung im 2. Semester belasten die bestandesabhängigen Gebühren 2022

Quelle: SMI / Euro Stoxx indexiert (100) per 31.12.2020 (Geschäftsjahr 2021 und 2022)

KDL-Geschäft: Korrekturen an den Finanzmärkten



Assets under Management / AuM-Marge

- Tiefere Assets unter Management (-8.8%) trotz starkem Net New Money, aufgrund negative Marktperformance
- Ausbau VV-Mandate:
 - Anzahl +678 (+10%)
 - Anteil 19.4%
- Wachstum eigene Fonds um 20.1% auf 2.5 Mrd.
- Hoher Anteil Institutionelle Anleger und externe Vermögensverwalter an den AuM von rund 50%

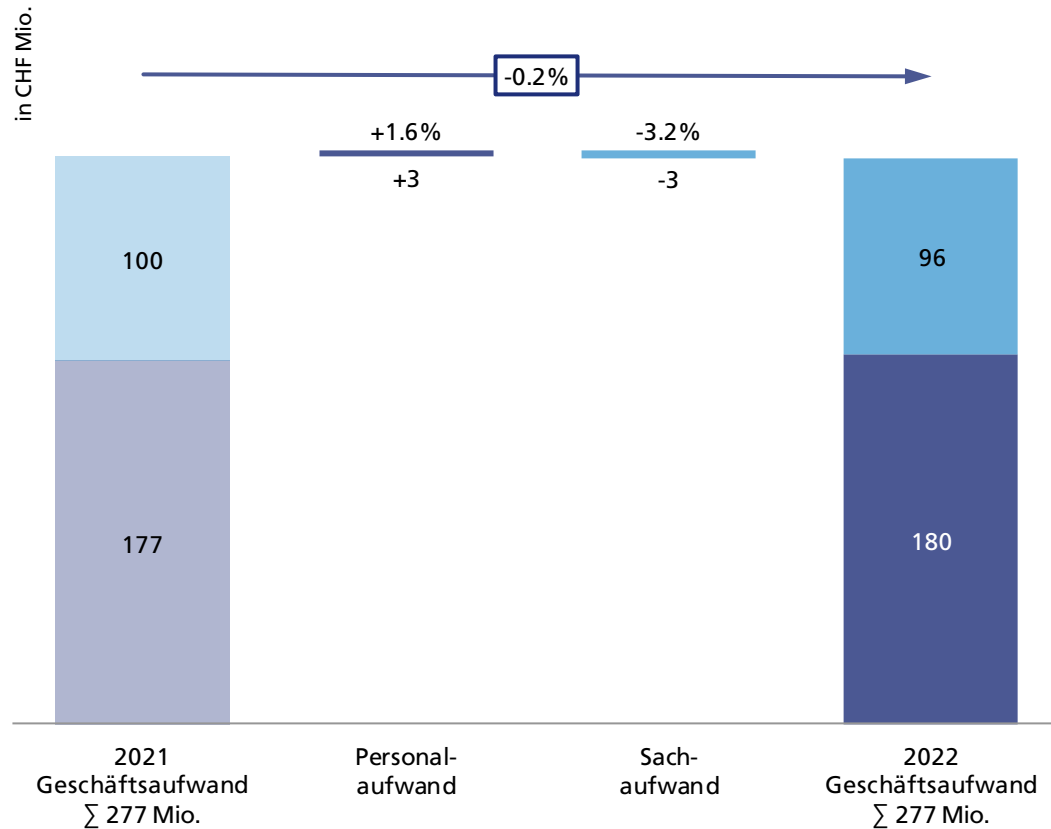
AuM-Marge: Erfolg aus dem Kommissions- und DL-Geschäft / Ø AuM

Bewertungskorrekturen Bilanz

Einfluss Erfolgsrechnung (Performance-Effekt)	2021	2022	Abweichung ggü. VJ
Nostro-Mandat IC* (Handelserfolg)	CHF +2.6 Mio.	CHF -4.4 Mio.	CHF -7.0 Mio.
Finanzanlagen AFS (übriger ordentlicher Erfolg)	CHF +1.5 Mio.	CHF -2.8 Mio.	CHF -4.4 Mio.
SGKB-Obligationen im Eigenbestand (Handelserfolg)	CHF -0.1 Mio.	CHF -1.0 Mio.	CHF -0.9 Mio.
Performance-Einfluss			CHF -12.3 Mio.

* Mandat "Premium ECO Ausgewogen"

Geschäftsaufwand gehalten



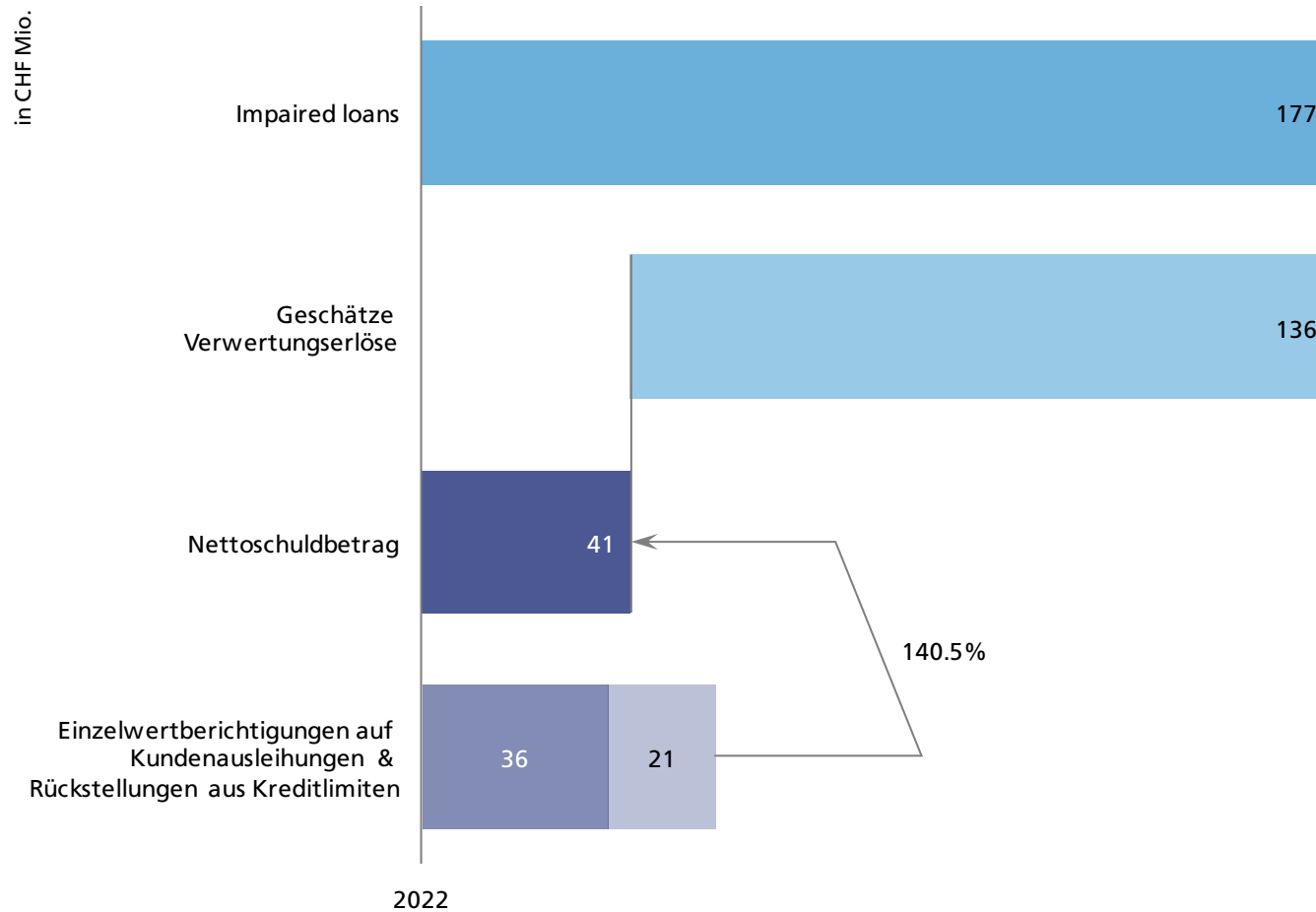
Personalaufwand

- Höherer durchschnittlicher Personalbestand (11 PE)
- Salärerhöhungen

Sachaufwand

- Weniger Grossprojekte

Kreditqualität: Indikatoren unverändert sehr positiv

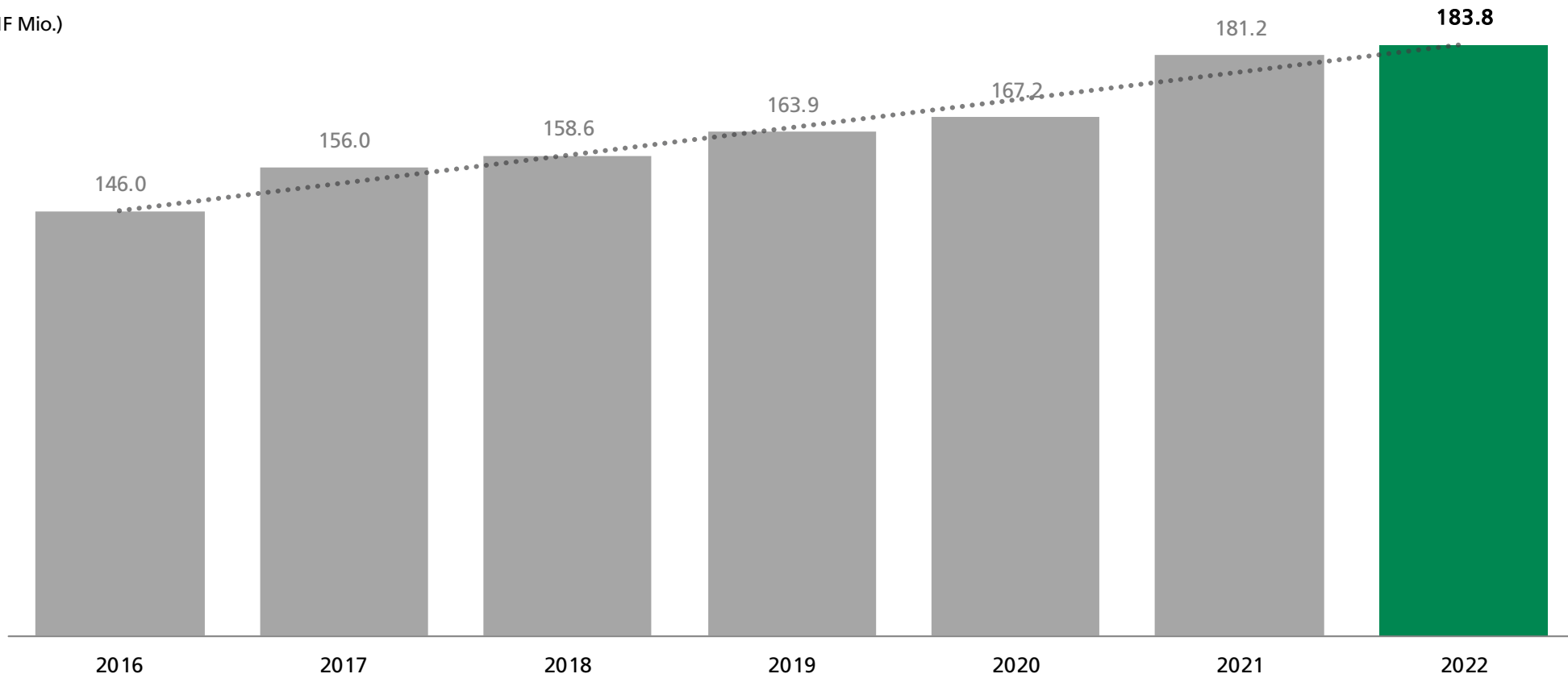


- Wirtschaftsumfeld und Immobilienmarkt intakt
- Nachhaltige, vorsichtige Kreditpolitik zahlt sich aus
- Netto-Auflösung von Wertberichtigungen und Bildung von Reserven für allgemeine Bankrisiken in gleicher Höhe

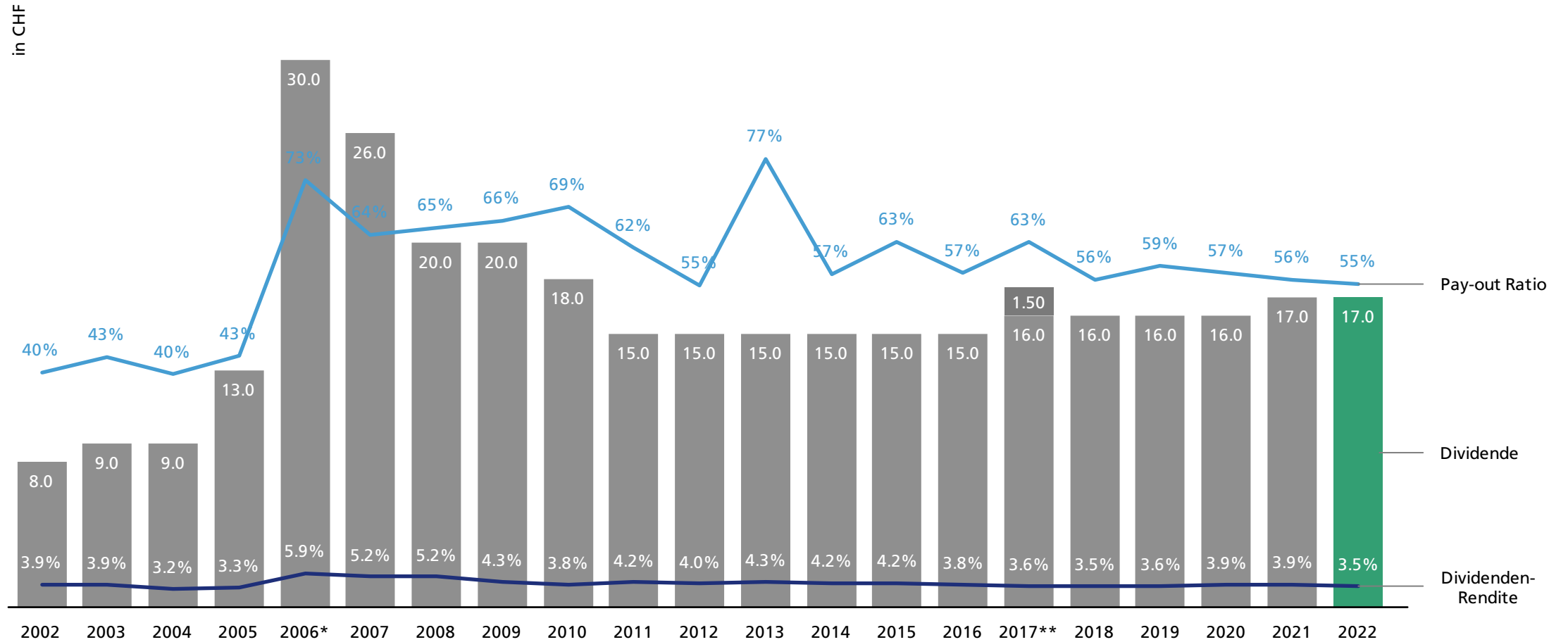
Stetige Gewinnentwicklung

Konzerngewinn

(in CHF Mio.)



Attraktive Dividendenrendite und Ausschüttungsquote

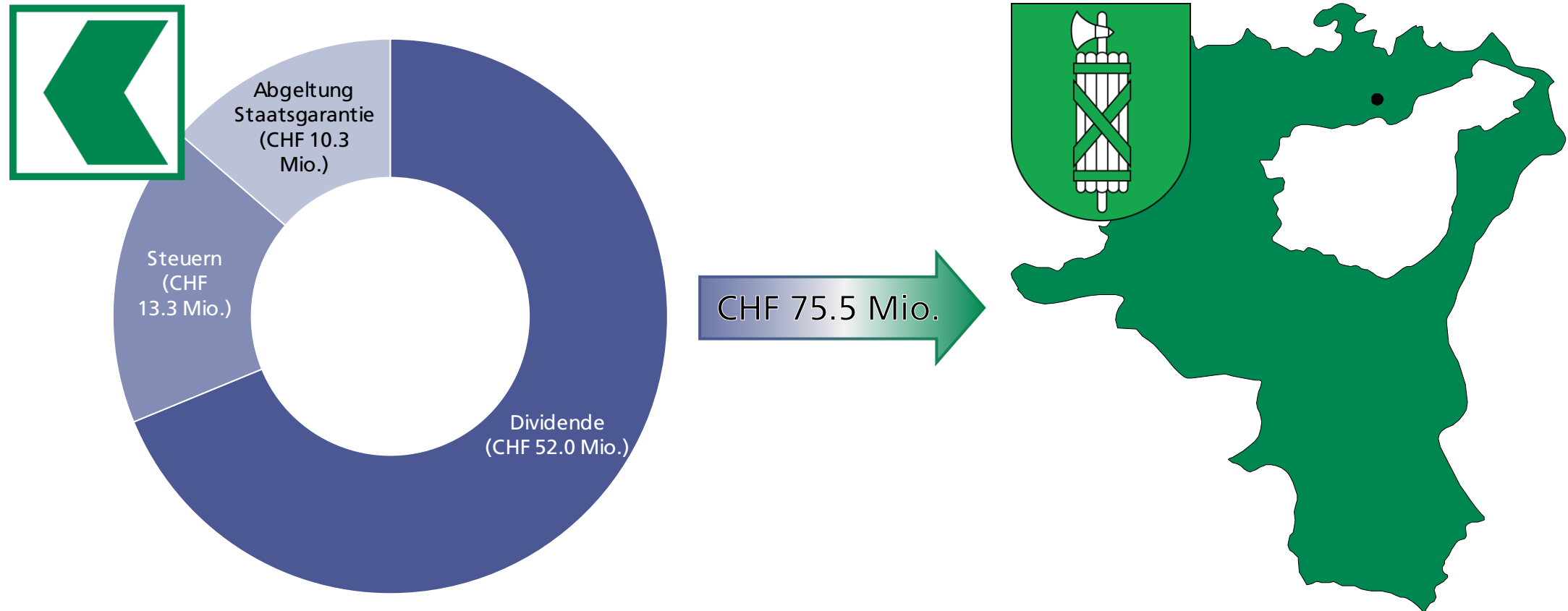


* Nennwertrückzahlung

** Jubiläumsdividende

Rund CHF 76 Mio. für den Kanton St. Gallen

Direkte Beiträge an den Kanton im Berichtsjahr 2022



Agenda

1. Übersicht Geschäftsjahr 2022
2. Breit abgestütztes Neugeschäft
3. Bewährtes ausgewogenes Geschäftsmodell
4. **Ostschweizer Wirtschaft**
5. SGKB als digitale Vorreiterin
6. Ausblick

Ostschweizer Wirtschaft weiter robust

Geschäftslageindikator



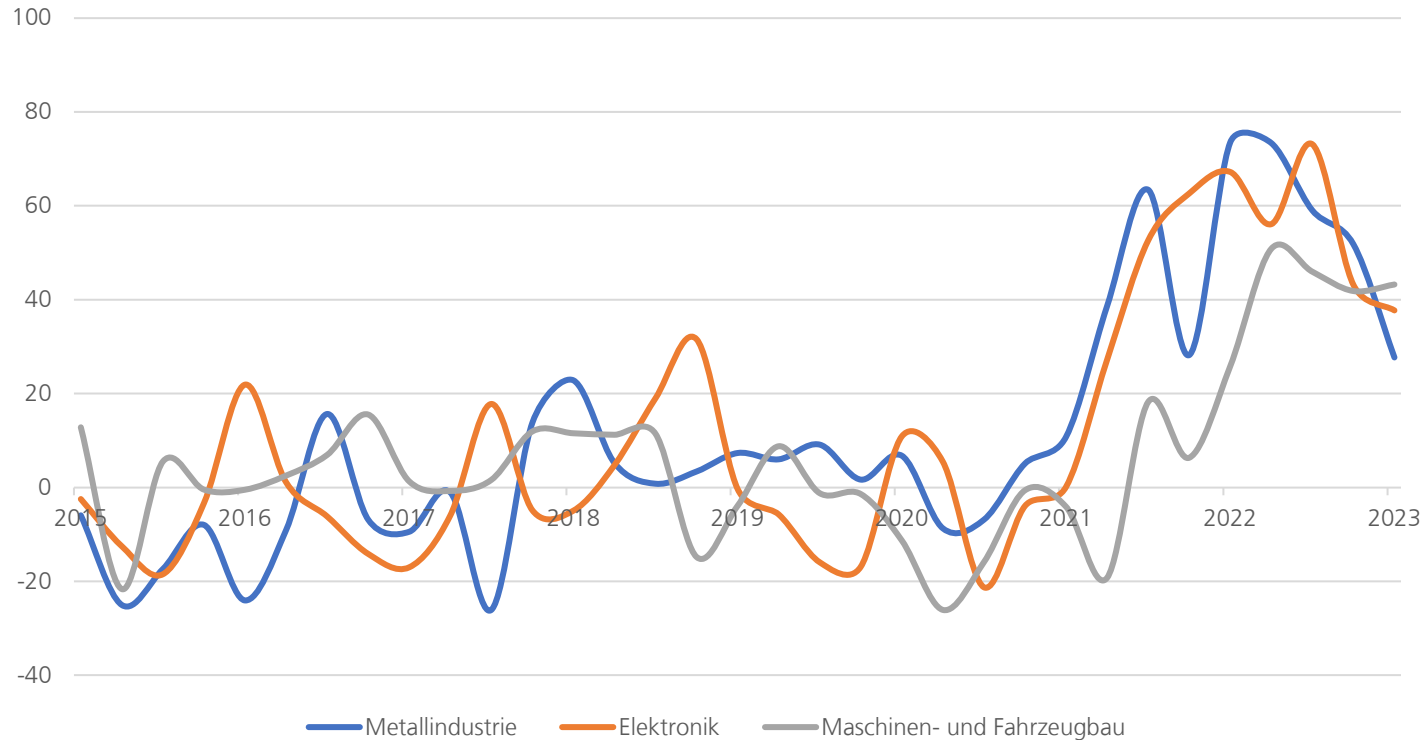
- Die wirtschaftliche Situation ist bei den Ostschweizer Unternehmen gut. Die Auftragslage präsentiert sich in fast allen Branchen zufriedenstellend.
- Trotz Abkühlung im nahen Ausland ist die Ostschweizer Wirtschaft weiterhin gut unterwegs.
- **Positiv:** Die befürchtete Energiemangellage hat sich entspannt und sorgt für bessere Stimmung.

Lesehilfe: Differenz zwischen den Unternehmen, welche die Geschäftslage als gut bezeichnen und jenen, welche sie als schlecht bezeichnen.

Quelle: IHK, St.Galler Kantonalbank, ETH Zürich (KOF)

Preisdruck weiter präsent, aber schwächt sich ab

Erwartete Änderung der Verkaufspreise in den nächsten 3 Monaten



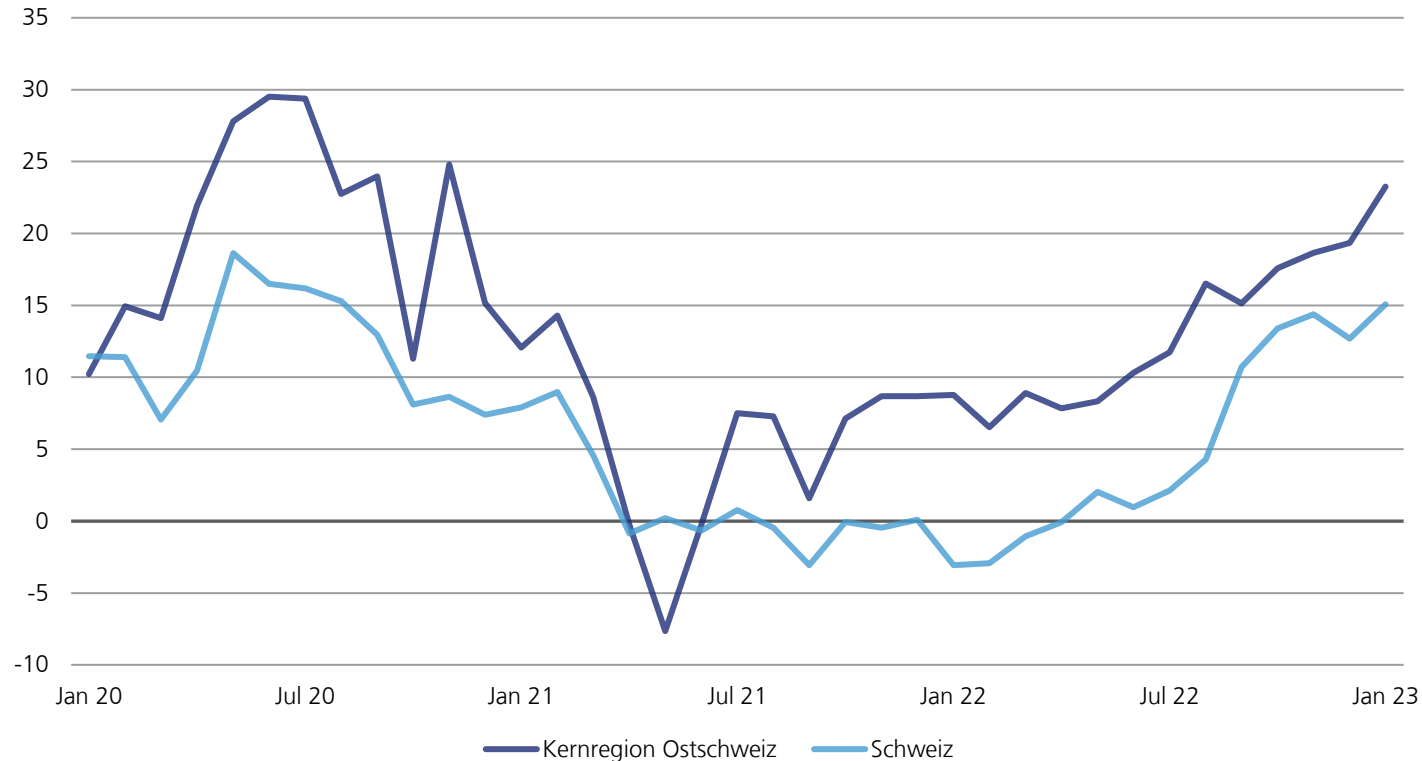
- Der Preisdruck ist weiter präsent, insbesondere bei den Vorprodukten.
- Die Weitergabe der Kosten an den Endkunden bleibt eine Herausforderung und belastet die Margen.
- **Positiv:** Die Nachfrageschwäche im Ausland sorgt für eine gewisse Entlastung, sowohl beim Preisdruck wie auch bei den Lieferketten.

Lesehilfe: Differenz zwischen den Unternehmen, welche in den nächsten drei Monaten höhere Preise erwarten und jenen Unternehmen, welche eine Preissenkungen erwarten.

Quelle: IHK, St.Galler Kantonalbank, ETH Zürich (KOF)

Lagerbewirtschaftung herausfordernd

Urteil Lager an Fertigprodukten



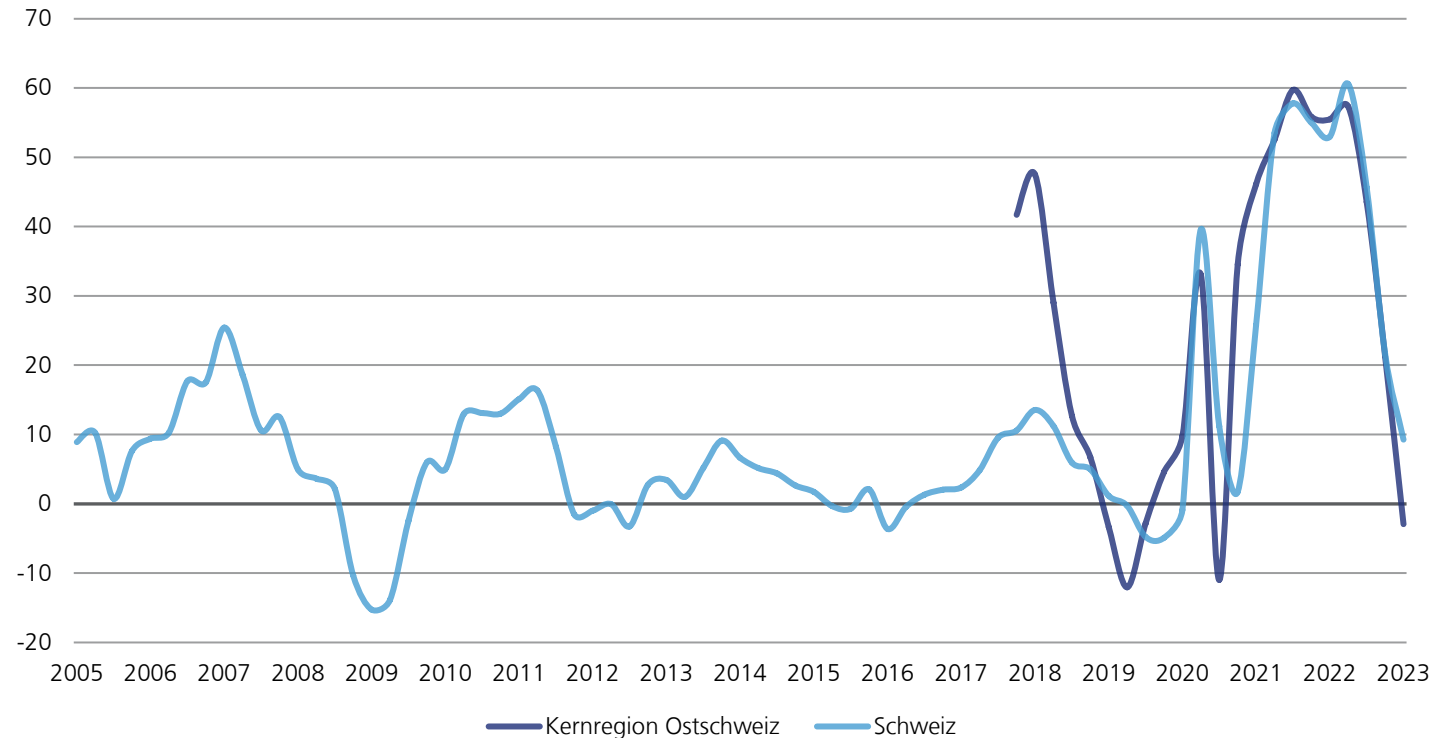
- Aufgrund der Probleme mit den Lieferketten in den vergangenen Quartalen haben viele Ostschweizer Unternehmen hohe Lagerbestände aufgebaut.
- Insbesondere bei den Fertigprodukten nimmt diese weiter zu, was in einer Phase der wirtschaftlichen Abkühlung eine zusätzliche Herausforderung darstellt.

Lesehilfe Lagerbestände aktuell: Differenz zwischen den Unternehmen, welche den aktuellen Bestand als zu gross und jenen welchen den Lagerbestand als zu tief betrachten.

Quelle: IHK, St.Galler Kantonalbank, ETH Zürich (KOF)

Lieferkettenprobleme entspannen sich

Erwartete Änderung der Lieferfristen in den nächsten 3 Monaten im Grosshandel



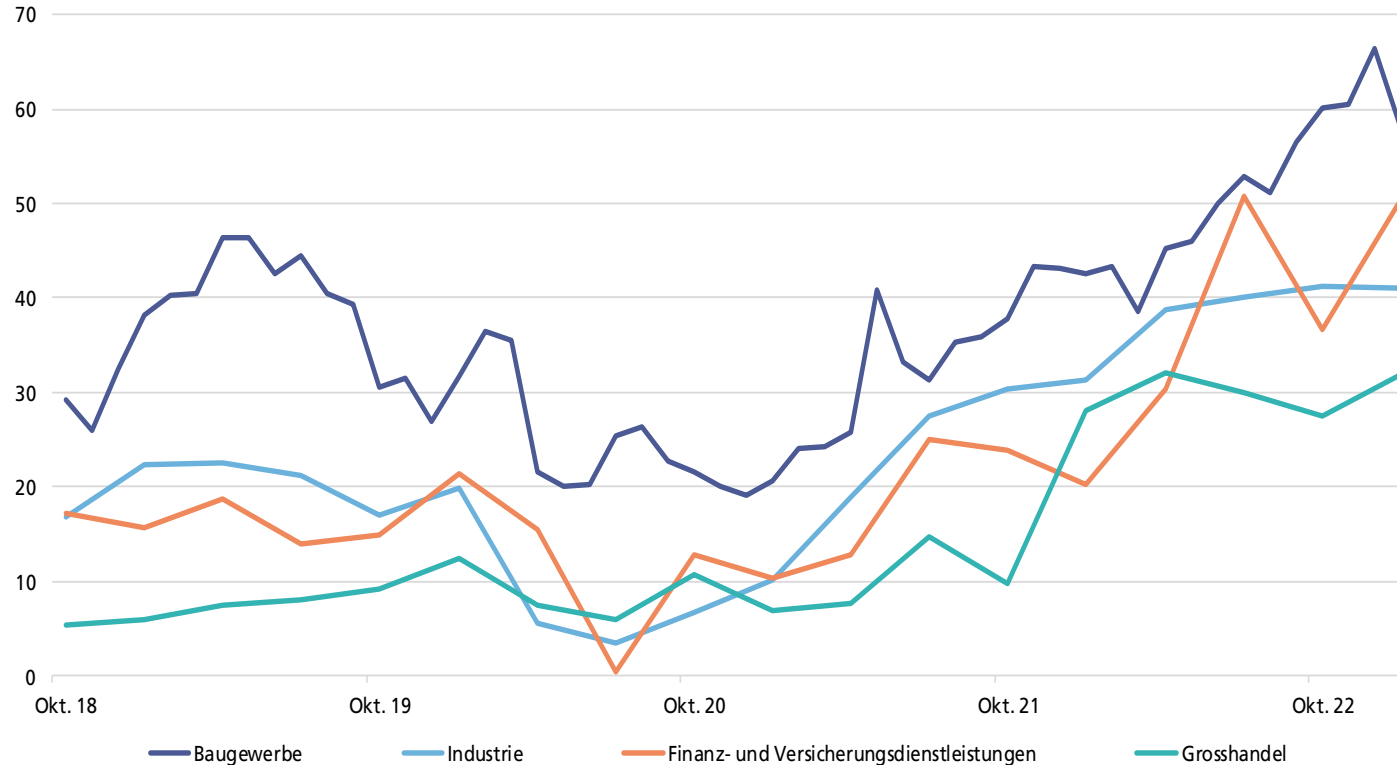
- Der Grosshandel erwartet eine deutliche Entspannung der Lieferketten in den nächsten Monaten.
- Die Nachfrageschwäche im Ausland wie auch die Öffnung Chinas dürften hier wesentlich zur Entspannung beitragen.
- **Positiv:** Eine Entspannung bei den Lieferketten wird die Erholung der Wirtschaft unterstützen.

Lesehilfe: Differenz zwischen den Unternehmen, welche weiterhin mit Lieferkettenproblem rechnen und welche ohne Probleme rechnen.

Quelle: IHK, St.Galler Kantonalbank, ETH Zürich (KOF)

Personalrekrutierung gestaltet sich weiter schwierig

Hemmnis Mangel an Arbeitskräften in % der befragten Unternehmen



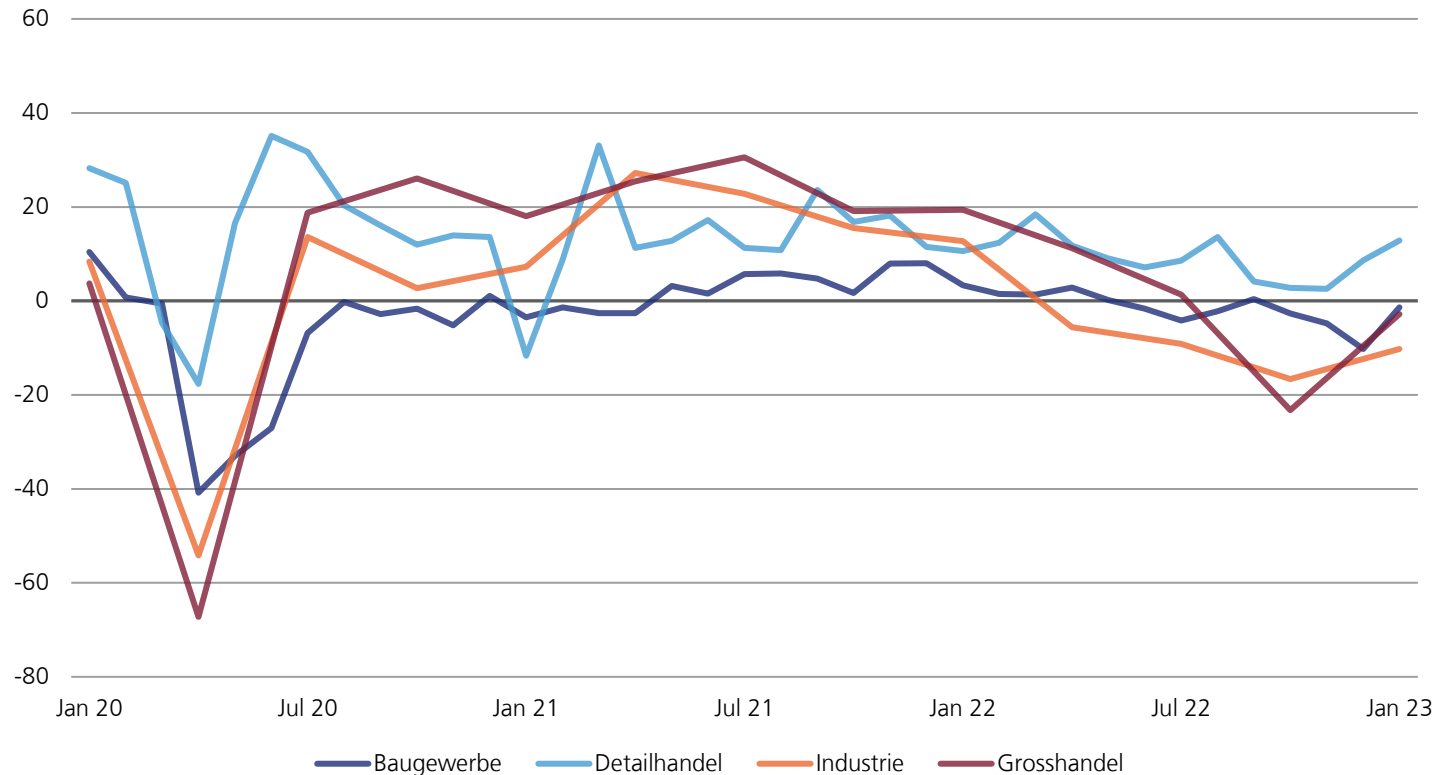
- Die Ostschweizer Unternehmen suchen weiterhin händeringend nach Arbeitskräften.
- Insbesondere im Baugewerbe, aber auch in anderen Branchen fehlen sowohl Fach- als auch Arbeitskräfte.
- Die angespannte Arbeitsmarktlage erhöht den Lohndruck, wenn auch noch auf tiefem Niveau.

Lesehilfe: Anteil der befragten Unternehmen, welche den Mangel an Arbeitskräften als Hemmnis für die Geschäftslage angeben.

Quelle: IHK, St.Galler Kantonalbank, ETH Zürich (KOF)

Kommt Abkühlung überhaupt?

Erwartete Änderung der Geschäftslage in den nächsten 6 Monaten



Lesehilfe: Differenz zwischen den Unternehmen, welche in den nächsten sechs Monaten eine besser Geschäftslage erwarten und jenen Unternehmen, welche eine schwächere Entwicklung erwarten.

Quelle: IHK, St.Galler Kantonalbank, ETH Zürich (KOF)

- Industrieunternehmen erwarten eine Abkühlung, allerdings hat sich die Stimmung gebessert.
Gründe: Entspanntere Energiemangellage, Verbesserung der Lieferketten
- Detailhandel wieder optimistisch gestimmt.
Gründe: stabiler Arbeitsmarkt, solider Binnenmarkt
- Das Baugewerbe ist zurückhaltend.
Gründe: steigende Materialkosten, Erwartung höherer Zinsen

Ausgangslage gut – Ausblick bleibt trüb, aber weniger düster

- Die wirtschaftliche Situation hat sich bei den Ostschweizer Unternehmen etwas verbessert. Hintergrund für die bessere Stimmung ist insbesondere die Entspannung bei der Energielage sowie bei den Lieferketten.
- Die Abkühlung im Ausland spürt die Ostschweizer Wirtschaft bisher nur punktuell. Viele Ostschweizer Unternehmen konnten im Boom aufgrund mangelnder Vorprodukte und Arbeitskräfte nicht wie gewünscht ausbauen. Dies hilft aktuell, die Nachfrageschwäche aus dem Ausland zu glätten.
- Im Baugewerbe ist die Auftragslage weiter gut, viele Unternehmen haben volle Auftragsbücher bis weit ins Jahr hinein. Es zeigen sich aber erste Zeichen der Abkühlung. Die gestiegenen Zinsen, die Lieferprobleme und insbesondere die gestiegenen Kosten trüben die Stimmung.
- Der Personalmangel bleibt trotz allem die Hauptsorge der Ostschweizer Unternehmen in praktisch allen Branchen.
- Der Ausblick für die kommenden Monate bleibt getrübt, insbesondere für die Exportindustrie. Die verbesserte Situation insbesondere in der EU sorgt jedoch für Zuversicht. Bereits im zweiten Halbjahr dürfte es wieder aufwärts gehen.

Agenda

1. Übersicht Geschäftsjahr 2022
2. Breit abgestütztes Neugeschäft
3. Bewährtes ausgewogenes Geschäftsmodell
4. Ostschweizer Wirtschaft
5. **SGKB als digitale Vorreiterin**
6. Ausblick

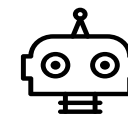
Vor Ort sofort alle Dienstleistungen verfügbar



Aktivierung SGK-App
Installieren und aktivieren
der App und aller mobilen
Lösungen (inkl. TWINT)



Demo & Übersicht
Bei Bedarf können alle
mobilen Anwendungen
erklärt werden



Aktivierung E-Banking
Automatisches Generieren
des E-Banking Zugangs

Konto eröffnen 7x24 Stunden



Online-Identifikation



Mein Schweizer Pass ist bereit



Video-Identifikation

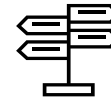


Ich habe keinen Schweizer Pass



Einfach & digital

In wenigen Schritten selbständig Kunde werden.



7x24 Stunden

Dank Online-Identifikation jederzeit und überall möglich.



Digitale Signatur

Alle Verträge / Dokumente einfach mittels SMS Code signieren.



Partner-Bankbeziehung

Neu auch für Gemeinschaftskonti für 2 Personen.

Agenda

1. Übersicht Geschäftsjahr 2022
2. Breit abgestütztes Neugeschäft
3. Bewährtes ausgewogenes Geschäftsmodell
4. Ostschweizer Wirtschaft
5. SGKB als digitale Vorreiterin
6. **Ausblick**

Erwartete Entwicklung 2023



Regionale Konjunktur

- Abkühlung Wirtschaftswachstum in der Ostschweiz im ersten Halbjahr 2023
- Erholung ab dem zweiten Semester

Marktumfeld

- Inflation schwächt sich ab
- Zinssatzerhöhungen kommen zu Ende
- Aktienmärkte mit positiven Impulsen



Die St. Galler Kantonalbank erwartet für das Geschäftsjahr 2023 unter diesen Annahmen ein Ergebnis über dem Vorjahr.

Veränderungen im Verwaltungsrat

- Hans Wey erreicht statutarische Altersbegrenzung (70)
- Rolf Birrer



- Jahrgang 1965, Wohnort: Luzern
- Seit 2001 bei PwC als Partner und Leitender Prüfer verantwortlich für zahlreiche börsenkotierte und privat gehaltene Finanzintermediäre

- Daniel Ott



- Jahrgang 1962, Wohnort: Wil SG
- Leitet seit 2020 das Produktmanagement der ti&m AG, Zürich. Davor während 27 Jahren leitende Funktionen im IT-Bereich von CS und UBS



St.Galler
Kantonalbank

Disclaimer

Die vorliegende Präsentation wurde durch die St.Galler Kantonalbank AG (SGKB) erstellt. Ohne deren ausdrückliche Ermächtigung darf sie durch den Empfänger weder kopiert, noch angeboten, verkauft oder anderweitig an Dritte verbreitet werden.

Die Präsentation wurde mit angemessener Sorgfalt erstellt und dient einzig dazu, eine Übersicht über die Geschäftstätigkeit der SGKB zu geben. Eine Übernahme von Informationen und statistischen Daten aus externen Quellen bedeutet nicht, dass die SGKB für die Richtigkeit dieser Informationen und Daten die Verantwortung übernimmt und Gewähr leistet. Weder die SGKB noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsleitungsmitglieder, Mitarbeitenden und externen Berater oder andere Personen haften für Schäden oder Verluste irgendwelcher Art, die sich direkt oder indirekt aus der Verwendung der vorliegenden Informationen ergeben.

Die in der Präsentation dargestellten Tatsachen und Informationen stellen die aktuelle Meinung der SGKB dar und entsprechen soweit als möglich dem neusten Stand. Weder die SGKB noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsleitungsmitglieder, Mitarbeitenden und externen Berater oder andere Personen geben eine ausdrückliche oder implizite Zusicherung oder Gewährleistung bezüglich ihrer Richtigkeit oder Vollständigkeit.

Die Präsentation kann Prognosen oder andere in die Zukunft gerichtete Aussagen zur SGKB enthalten, die mit Risiken und Unsicherheiten verbunden sind, da sie wesentlich von den in Zukunft tatsächlich erzielten Ergebnissen bzw. den in Zukunft tatsächlich eintretenden Ereignissen abweichen können. Unter Vorbehalt zwingenden Rechts ist die SGKB nicht verpflichtet, entsprechende Aussagen zu aktualisieren.

Die vorliegende Präsentation stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf von Aktien der St.Galler Kantonalbank AG dar.

Die ausserhalb der anerkannten Rechnungslegungsstandards verwendeten alternativen Performancekennzahlen im Sinne der entsprechenden SIX-Richtlinie werden auf der Website der SGKB (www.sgkb.ch/alternative-performancekennzahlen) erläutert.